

Ansprechpartnerin:

Kathrin Scheper – Fachbereich Pflege u. Begleitung
Kath. Bildungswerk Cloppenburg-Garrel e.V.
Tel.: 04471/9108-45
E-Mail: kscheper@bildungswerk-clp.de

Anmeldungen:

über das Anmeldeformular beim
Kath. Bildungswerk Cloppenburg-Garrel e.V.
Haus der Erwachsenenbildung
Graf-Stauffenberg-Str. 1-5
49661 Cloppenburg
Tel.: 04471/9108-0
Fax: 04471/9108-50
Internet: www.bildungswerk-clp.de
E-Mail: verwaltung@bildungswerk-clp.de

Bildungsurlaub:

Die Qualifizierung ist für Bildungsurlaub anerkannt.
Ansprechpartnerin: Marianne Lübbers
Tel.: 04471/9108-0

Kosten:

3.375 €
zzgl. 1.600 € für Übernachtung/Verpflegung
und Kosten für Literatur und Supervisionen

Zertifikat:

Die Qualifizierung endet bei erfolgreicher Teilnahme
(mind. 90%) mit einem KEB-Zertifikat.

Die Qualifizierung erfolgt
nach den Qualitätsstandards des
Bundesverband Trauerbegleitung e.V.



BUNDESVERBAND TRAUERBEGLEITUNG e.V.

Kursleitung:

Dr. Tanja M. Brinkmann (Qualifizierende BVT)

Co-Leitung:

Irina Darscht (Trauerbegleiterin BVT)

Dozententeam:

Dr. Tanja M. Brinkmann

Dipl. Sozialpädagogin
promovierte Soziologin
Krankenschwester

Karin Grabenhorst

Pädagogin,
Kunst- und Kreativitätstherapeutin,
Trauerbegleiterin,
Entspannungspädagogin

Manfred Hillmann

Dipl. Sozialpädagoge, B.A. (Phil.),
Logotherapeut

Ursula Willenborg

Trauerbegleiterin
Krankenhausseelsorgerin,
Krankenhauspastoralreferentin
Krankenschwester



Große Basisqualifikation Trauerbegleitung

Anerkannt vom
Bundesverband Trauerbegleitung e.V.

KEB-Zertifikatskurs
25.04.2025 – 08.05.2026



Was Sie erwarten können:

Während der Qualifizierungsdauer von insgesamt 22 Tagen, begleitet Sie ein eingespieltes, fünfköpfiges Dozent:innenteam.

Alle Dozenten sind seit Jahren in der Trauerbegleitung tätig und bringen Ihre reichhaltigen Erfahrungen in den Unterricht ein. Sie erwartet eine theoretisch-fundierte wie auch praxisnahe Qualifizierung in der Trauerbegleitung.

In jährlichen Reflexionstreffen wird das Konzept kontinuierlich weiterentwickelt, um Ihnen eine zeitgemäße Qualifizierung anzubieten – unabhängig davon, ob Sie haupt- oder ehrenamtlich tätig sind.

Organisatorisch werden Sie vor, während und nach der Kurslaufzeit von einer persönlichen Ansprechpartnerin beim Bildungswerk Cloppenburg begleitet.

Die Qualifizierungstage finden im zentrumsnahen und dennoch ruhig gelegenen St. Antoniushaus in Vechta statt. Die ansprechenden Seminarräume und die sehr gute Verpflegung wurden von den Teilnehmenden immer wieder lobend erwähnt. Mittlerweile gibt es viele vom Bundesverband Trauerbegleitung e.V. anerkannte Große Basisqualifizierungen, die allerdings unterschiedlich ausgerichtet sind.

Unsere Qualifizierung war eine der ersten, die zertifiziert wurde und hat die Besonderheit, dass sie von einem vielfältigen Dozent:innenteam begleitet wird, das für theoretisch-fundierte und zeitgemäße Trauerbegleitungsqualifizierung steht.

Ziel der Qualifizierung:

Die Qualifikation befähigt Sie dazu, Menschen mit erschweren Trauerprozessen in Einzel- und Gruppensettings zu begleiten und zu beraten. Ebenso lernen Sie, Trauernde mit traumatischen Trauerprozessen oder anhaltender Trauerstörung zu stabilisieren.

Kursinhalte:

- Selbsterfahrung zu eigenen Verlusten und persönlichen Bewältigungsstrategien
- Haltung in der Trauerbegleitung
- Trauertheorien, um die praktische Trauerbegleitungsarbeit zu fundieren
- Systemisches Arbeiten in der Trauerbegleitung
- Trauerbegleitung vor, beim und nach dem Tod – Gemeinsamkeiten und Unterschiede
- Selbstsorge als Trauerbegleiter:in
- Trauerreaktionen aufgrund von Alter, Geschlecht und Kultur
- Methoden der Trauerbegleitung
- Kennenlernen von unterschiedlichen Ausdrucksformen von Trauer
- Wege der Begleitung
- Trauerrituale
- Kennenlernen von unterschiedlichen Bestattungsformen, Bestattungsgesetzen, Trauerfeiern und Abschiedsritualen
- Spirituelle Zugänge zur Trauerarbeit
- Sinnorientierte Psychologie nach V.E. Frankl
- Grundhaltungen in der Trauerbegleitung
- Gruppenleitung von Trauergruppen
- Umgang mit Trauer und Tod in der heutigen Gesellschaft
- Auseinandersetzung und Reflexion eigener Verlusterfahrungen
- Gesprächsführung / Kommunikation Systemische Elemente
- Trauer in verschiedenen Religionen

Unterrichtsort:

St. Antoniushaus Vechta
Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Tel.: 04441 99919-0
Internet: www.antoniushaus-vechta.de

Stundenumfang:

195 UE à 45 Minuten Theorie und Praxis in 6 Modulen davon ein Kennenlerntag

Peergroup-Arbeit:

Am Ende des 2. Moduls werden Peergroups gebildet. Diese arbeiten zwischen den jeweiligen Modulen eigenverantwortlich zusammen.

5 Supervisionen:

Die Supervisionen sind vor dem Ende der Qualifizierung nachzuweisen. Diese absolvieren die Teilnehmer:innen eigenverantwortlich bei einem externen Supervisor oder im beruflichen Kontext.

Lehrgangstermine/-dauer:

1. Modul: 25.04.2025	(1 Tag)
2. Modul: 19.05.– 22.05.2025	(4 Tage)
3. Modul: 18.08. – 21.08.2025	(4 Tage)
4. Modul: 10.11. – 13.11.2025	(4 Tage)
5. Modul: 26.01. – 29.01.2026	(4 Tage)
6. Modul: 04.05. – 08.05.2026	(5 Tage)

Kurszeiten:

Montag – Donnerstag	09:00 - 17:15 Uhr
Abschlussstag (08.05.2026)	09:00 - 13:30 Uhr